

(13) Ausschuss für Gesundheit
und Soziale Sicherung
Ausschussdrucksache
0404
vom 12.11.03

15. Wahlperiode

Kurzstellungnahme der BAG: WfbM zum Veränderungsentwurf der WVO (Werkstättenverordnung)

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen hatte mittlerweile Gelegenheit mit dem zuständigen Referat beim BMGS über den Veränderungsentwurf zu sprechen und hat eine weitgehende Verständigung erzielen können:

- § 2 Abs. 2 WVO: Wir stimmen einer Aufnahme dieses Absatzes inhaltlich zu; dabei haben wir folgende Änderungswünsche:
 1. Anstelle von "vor Aufnahme" in der ersten Zeile hätten wir gerne "zur Aufnahme" aufgenommen; wir möchten keine neuen zeitlichen Aufnahmeschwellen entstehen lassen.
 2. Die Formulierung "angewiesen" soll durch "notwendig" ersetzt werden.
- § 3 Abs. 3 WVO - Ergänzung in Satz 1: Die Stellungnahme des Fachausschusses nach Abschluß des Eingangsverfahrens sollte ohne Einschränkung erhalten werden; der Fachausschuß ist für den zuständigen Rehaträger das Expertengremium, an dessen Stellungnahme er sich orientieren soll; daher halten wir diese auch im Einzelfall nicht für verzichtbar. Die Einfügung sollte gestrichen werden.

Frankfurt, den 10. November 2003